



# Pressemitteilung

Jahresrevision der Standseilbahn 2023

## Betriebsunterbrechung des «Funi» der Stadt Freiburg

**Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) führen die jährliche Revision der Infrastrukturen der Freiburger Standseilbahn durch, die die Neustadt mit der Rue St-Pierre verbindet. Vom Montag, 18. September bis am Samstag, 30. September 2023 wird der Betrieb der Anlage eingestellt. Die Reisenden werden gebeten, auf die Buslinie 4 Au – Bahnhof (Auge – Gare) auszuweichen.**

Vom Montag, 18. September um 7 Uhr bis am Samstag, 30. September 2023 um 17 Uhr überprüfen die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) den Zustand der Standseilbahninfrastrukturen. Der Betrieb wird am Sonntag, 1. Oktober 2023 wieder aufgenommen. Die TPF bitten ihre Kundinnen und Kunden für mögliche Unannehmlichkeiten um Entschuldigung. Während des Betriebsunterbruchs werden die Reisenden gebeten, für Ihre Fahrten die Buslinie Nr. 4 Auge – Bahnhof zu benutzen.

Die unter Denkmalschutz stehende Freiburger Standseilbahn wurde am 4. Februar 1899 in Betrieb genommen. Der Antrieb der Standseilbahn beruht auf dem Gegengewichtsprinzip. Die für die Auf- und Abfahrtsbewegungen der Kabinen benötigte Energie wird aus dem Abwasser der Stadt gewonnen. Die Kabinen sind mit einem Wasserbehälter ausgerüstet, den sie beim Halt an der Oberstation durch einen Anschluss an das Abwassernetz der Stadt auffüllen. Das durch die aufgenommene Wassermenge erzeugte Übergewicht bringt eine Kabine nach unten und zieht die andere nach oben. Die Länge der Fahrstrecke beträgt 126,4 m bei einer Steigung von 56,4 m. Die Kapazität jedes Wagens beträgt 20 Plätze. Das «Funi» befördert jährlich rund 200 000 Passagiere.

Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe sind seit 1970 für den Betrieb der Anlage verantwortlich.

Givisiez, den 13. September 2023

***Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe Holding (TPF) AG ist eine aus vier Unternehmen bestehende Gruppe, die in den Bereichen öffentlicher Verkehr, Bahninfrastruktur und Immobilien tätig ist. Die Gruppe zählt mehr als 1300 Mitarbeitende. Ihr Sitz befindet sich in Givisiez.***